

Protokoll der Sitzung des Rates der Leibniz School of Education am 20.01.2021

Anwesende:

Direktorium der Leibniz School of Education:

Prof. Dr. Sascha Schanze (Sitzungsleitung)
Prof. Dr. Bettina Lindmeier
Prof. Dr. Katharina Müller

Gruppe der Hochschullehrenden:

Prof. Dr. Matthias Becker (bis 12:50 Uhr)
Prof. Dr. Gunnar Friege
Prof. Dr. Klaus Littmann
Prof. Dr. Christiane Meyer
Prof. Dr. Andreas Nehring
Prof. Dr. Ina Henning (beratend)
Prof. Dr. Bernardo Wagner

Gruppe der wiss. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Dr. Dorothee Meyer
Tjark-Gerit Neugebauer

Gruppe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung:

Susanne Elsner
Dr. Elvira Jürgens

Gleichstellungsbeauftragte

Ina Fedrich

Beginn: 12:15 Uhr

Ende: 13:50 Uhr

Studierende:

Charlotte Bender
Johanna Winter

Gäste:

Katja Bestel, LSE
Prof. Dr. Till Bruckermann, IEW
Dr. Gudrun Heuschen, LSE
Prof. Dr. Johannes Krugel, ZDT
Dr. Joachim von Meien, LSE
Birgit Meriem, LSE
Helene Pachale, LSE
Dipl.-Päd. Jana Pflughoft, LSE
Peggy Tomayer, LSE

Entschuldigt:

Prof. Dr. Tabea Becker

TOP 1: Begrüßung / Feststellung der Beschlussfähigkeit / Abstimmung der Tagesordnung / Genehmigung des Protokolls

Herr Schanze begrüßt die Anwesenden. Die Sitzung wird digital als WebEx-Konferenz durchgeführt. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Protokolle der Sitzungen vom 11.11.2020 und 02.12.2020 werden ohne Änderungen genehmigt.

Auf Antrag von Herr Wagner wird die Tagesordnung um *TOP 6.2 Antrag auf beratende Mitgliedschaft für Herrn Krugel* ergänzt und mit diesem zusätzlichen Tagesordnungspunkt genehmigt.

TOP 2: Mitteilungen

2.1 Bericht aus dem Direktorium

Herr Schanze berichtet aus den bislang zwei Sitzungen des neuen Direktoriums. Das am 02.12.2020 gewählte Direktorium wird im Präsidium bis zum 31.03.2021 bestätigt. Es liegt eine veränderte Rechtsauskunft vor: Der neu gewählte Rat muss in der konstituierenden Sitzung am 24.03.2021 das Direktorium erneut für eine einheitliche Amtszeit von 2 Jahren (01.04.2021 – 31.03.2023) wählen.

Das Direktorium hat Informationen erhalten, dass die Einsparungen im Zuge der globalen Minderausgaben auch Professuren betreffen, die mit der Lehrerbildung befasst sind. Für die LSE gestaltet sich in diesem Zusammenhang eine direkte Einflussnahme hinsichtlich einzelner Professuren schwierig. Denn die LSE vertritt die Gesamtinteressen der Lehrerbildung an der LUH und kann i. d. R. nicht Partei für einzelne Institute ergreifen. Eine andere Sachlage läge vor, wenn über die Streichung von Professuren unverantwortliche Einschnitte in die Funktionsfähigkeit der Lehrerbildung stattfänden (z. B. Streichung von Fachdidaktikprofessuren).

Herr Schanze berichtet über die Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung zwischen der LSE und der Robokindstiftung.

2.2 Bericht aus der Dekan*innen- und Studiendekan*innenrunde

Herr Schanze berichtet aus der Dekan*innenrunde aus der Vorwoche. Ein wichtiger Berichtspunkt war die Allianz europäischer Universitäten (EUST - European University of Science and Society). Die Allianz wurde im Zuge der EU-Ausschreibung European University Initiative gebildet, soll aber auch unabhängig von einem Antragserfolg gelebt werden.

Weiterhin wurde über das Papier der AG Gesamtstrategie berichtet, das in der letzten Senatssitzung beschlossen worden war. Das Papier ist öffentlich einsehbar als Anhang zum Senatsprotokoll vom 16.12.2020. Zudem wird es eine hochschulöffentliche Vorstellung der Ergebnisse am 22.02.21 von 14:00 bis 16:00 Uhr geben.

Frau Müller berichtet von der Studiendekan*innen-Sitzung am 19.01.21. Auch hier wurde über die EUST-Alliance gesprochen. Ein weiterer TOP war „Studieren in Corona-Zeiten“. Hier wurde über die Nachverfolgung von Infektionswegen zum Zwecke der Bekämpfung der Corona-Pandemie mit Hilfe eines neuen Formulars informiert. Informiert wurde auch über die Durchführung von Klausuren während des Lockdowns. Dazu soll eine Arbeitsgruppe eine Handreichung seitens der LUH erarbeiten.¹

Frau Müller verweist auf das am 20.02.21 ab 16:00 Uhr stattfindende LUH-Forum, welches an die Ausschreibung der Töpfer-Stiftung zur Innovation in der Hochschullehre geknüpft ist.

¹ Mittlerweile wurden mitgeteilt, dass bis auf weiteres m. W. alle Klausuren in Onlineformaten durchgeführt werden müssen. Hierzu gab es eine Mail des Präsidenten.

2.3 Bericht aus den Fakultäten

- Fakultät für Maschinenbau (Berichterstatter Herr Becker): Es liegen keine Mitteilungen vor.
- Fakultät für Mathematik und Physik (Berichterstatter Herr Friege): In KW 4 werden die Vorträge im Berufungsverfahren Didaktik der Mathematik stattfinden. Die Einladungen werden im Nachgang der Sitzung an die Ratsmitglieder versendet.
- Fakultät für Elektrotechnik und Informatik (Berichterstatter Herr Wagner): Es liegen keine Mitteilungen vor.
- Fakultät für Naturwissenschaften (Berichterstatterin Frau Meyer/Herr Nehring): Es liegen keine Mitteilungen vor.
- Fakultät für Architektur und Landschaft (Berichterstatter Herr Littmann): Derzeit werden Möglichkeiten zur Durchführung von Klausuren erörtert, besonders im Bereich Architektur. Viele Klausuren wurden bereits abgesagt und durch Ersatzleistungen ersetzt.
- Philosophische Fakultät (Berichterstatter Frau Meyer/Frau Lindmeier): Es liegen keine Mitteilungen vor.

2.4 Bericht aus dem Niedersächsischen Verbund zur Lehrerbildung

Herr von Meien berichtet, dass die Verbundleitung in der Sitzung am 05.02.2021 neu gewählt werden wird. Neben Julia Gillen wird sich Jürgen Sander, Vizepräsidenten für Studium und Lehre an der Universität Hildesheim, zur Wahl stellen. Die Amtszeit beträgt 2 Jahre. Verbunden mit dem Amt der Verbundleitung ist die Vertretung der Hochschulen im Nds. Landesschulbeirat.

Ausführlich wurde bei der letzten Sitzung der Abschlussbericht einer Arbeitsgruppe zu *Querschnittsthemen in der Lehrkräftebildung* diskutiert. Hintergrund der AG-Gründung ist der Umstand, dass bildungspolitisch geforderte Kompetenzen in fächerübergreifenden Querschnittsthemen die Hochschulen zunehmend vor ressourcielle und curriculare Probleme stellen. Der Abschlussbericht wird im Nachgang an den Rat versendet.

2.5 Bericht aus der Studienkommission

Frau Müller berichtet aus der Sitzung vom 09.12.2020, in der über 14 Anträge auf Studienqualitätsmittel abgestimmt wurde.

In der Sitzung am 09.12.20 wurden genehmigt:

- Haase, Jannika/Zander, Lysann: „WIRwerden – digital...“
- Nagel, Stefan: „Förderung digitaler Schlüsselkompetenzen...“
- Niediek, Imke: „Eilenrieder Fachgespräche...“
- Seelentag, Gunnar: „Exkursion quer-gedacht...“

Drei Anträge wurden an die jeweiligen Antragsteller*innen zur Überarbeitung zurückgegeben. Nach fristgerechter Überarbeitung wurden diese drei Anträge in der Sitzung am 13.01.2021 bewilligt.

- Huneke, Friedrich: „Digital Literacy domänenspezifisch...“
- Sun, Xiaokang / Lindmeier, Bettina: „Kooperation Studierender unterstützen...“
- Nehring, Andreas / Binanzer, Anja u. a.: „Lernen im Spannungsfeld...“

Drei weitere Anträge wurden unter der Auflage genehmigt, in einer AG zu digitalen Lernplattformen und Lernformaten zusammenzuarbeiten.

- Werning, Rolf: „Digitale Lernlandschaft: Inklusive Bildung (DILLIB)“
- Becker, Tabea: „Sprachdidaktik 4.0 ...“
- Nehring, Andreas / Blell, Gabriele: "VirtU-net (Virtuelle Unterrichtshospitationen vernetzt)..."

Der QM-Zirkel, der in der Sitzung am 13.01.21 tagte, diskutierte auf Basis der Kennzahlen von Erfolgsparametern in den Lehramtsstudiengängen. Ein Bericht muss aufgrund der externen Modellbetrachtung in 2020 nicht erstellt werden.

Die weiteren Themen der letzten Sitzung werden im Rat unter weiteren Tagesordnungspunkten abgehandelt.

TOP 3. Ordnungen/allgemeine Regelungen (keine geheimen Abstimmungen über ein Tool nötig)

3.1 Zulassungsordnung Master LG*

Frau Meriem erläutert die Änderung, die sich aus der Einführung Informatik zum WS 2021/22 ergibt. Der Rat stimmt den Änderungen einstimmig zu.

3.2 Zulassungsordnung Master LSo*

Frau Pflughoft erläutert die Änderung. Durch die Verlagerung eines Moduls aus dem Master in den Bachelor muss dieses zur Zulassung in den Master Lehramt Sonderpädagogik geprüft und nachgewiesen werden. Die Inhalte sind laut MaVO verpflichtend.

Der Rat stimmt den Änderungen einstimmig zu.

3.3 Zulassungsordnung Master LbS*

Frau Bestel erläutert die Änderung, die sich aus der Einführung Informatik zum WS 2021/22 ergibt. Der Rat stimmt den Änderungen einstimmig zu.

3.4 Verlängerung der Rahmenprüfungsordnungen zur Abmilderung der

Frau Meriem erläutert, dass die Rahmenprüfungsordnung zur Abmilderung der Folgen der Covid19-Pandemie aktuell nur bis zum 31.03.2021 gilt und aufgrund der anhaltenden pandemiebedingten Einschränkungen um ein weiteres Jahr bis zum 31.03.2022 verlängert werden soll. Erstmals wurde die Rahmenprüfungsordnung im Rat der LSE am 06.05.2020 für das SoSe 20 und das WS 2020/21 genehmigt.

Der Rat stimmt den Änderungen einstimmig zu.

TOP 4. Studienangelegenheiten

4.1 Pauschale Verlängerung von Fristen für Abschlussarbeiten

Frau Meriem gibt bekannt, dass die pauschale Verlängerung von Abschlussarbeiten laut Mitteilung von VPL vorerst bis zum 31.01.2021 wieder gültig ist. Bachelorarbeiten können um einen Monat, Masterarbeiten um 2 Monate verlängert werden.

4.2 Musterprüfungsordnung: Aktueller Sachstand

Herr Schanze berichtet, dass noch kein Beschluss im Senat erfolgt ist. Das Thema steht erneut auf der Tagesordnung des Senates in der Sitzung am 26.01.2021. Die beiden inhaltlich am meisten diskutierten Punkte sind weiterhin die Abmelde- und Rücktrittsregelung sowie die Attesteinbringung. Das Positionspapier der LSE (16.01.2019 im Rat verabschiedet) hat weiterhin Gültigkeit und wird von der LSE im Senat vertreten.

TOP 5. Forschungsangelegenheiten und Projekte

5.1 Antragserfolg in der Förderlinie „Zukunftsdiskurse“

Frau Lindmeier berichtet, dass der Antrag zur Förderung angenommen wurde. Das Antragsvolumen beläuft sich auf ca. 119.000 Euro mit einer Laufzeit von 15 Monaten. Ziel ist es, #LernenVernetzt um einen wissenschaftlichen Diskurs zu erweitern. Hierzu werden insbesondere die folgenden Instrumente eingesetzt:

- Auftaktveranstaltung, Expert*innen-Labs, Abschlussveranstaltung
- Erstellung eines Impulspapiers
- Anbieten von sog. Coffee Cup Lectures

Der Antrag wurde gemeinsam vom Team #LernenVernetzt mit dem Team Forschung erarbeitet. Ein wesentlicher Bestandteil ist eine E13-Stelle, 100%, für 15 Monate ab 03/2021.

Frau Lindmeier stellt Ideen für mögliche Fragen zur Empirischen Bildungsforschung vor. In der neu gegründeten Arbeitsgruppe arbeiten Dr. Seyma Gülen und Nadine Twele mit.

TOP 6. Berufungs-/Besetzungsverfahren

6.1 Dienstantritt Prof. Bruckermann und Prof. Krugel

Prof. Bruckermann und Prof. Krugel stellen sich kurz vor.

6.2 Antrag auf beratende Mitgliedschaft für Herrn Krugel

Herr Wagner stellt den Antrag, Herrn Krugel als beratendes Mitglied des Rates aufzunehmen. Herr Krugel ist erst seit Dezember 2020 an der LUH. Laut Wahlordnung konnte er somit nicht für den Rat kandidieren. Gleiches gilt für Herrn Bruckermann, der seit 01/21 an der LUH tätig ist.

Der Unterschied zwischen einem Gast und einem kooptierten Mitglied ist u. a. das Rederecht, dass einem Gast explizit erteilt werden muss. Herr von Meien wird die formellen Anforderungen und Fragen dazu klären. Die Entscheidung wird auf die konstituierende Ratssitzung am 24.03.2021 vertagt.

7. Verschiedenes

7.1 Konstituierende Ratssitzung am 24.03.2021 von 12:15 – 13:15 Uhr

Herr Schanze teilt den Termin für die konstituierende Ratssitzung mit. Dort wird über die Arbeitsweise des Gremiums informiert. Ein weiterer Tagesordnungspunkt wird die Wahl des Direktoriums für die nächsten zwei Jahre sein sowie eine mögliche Kooptierung von beratenden Mitgliedern.

7.2 Podiumsdiskussion „Zukunftsdiskurse“ (IDN/FG Didaktik der Geographie)

Frau Meyer weist auf die Veranstaltung „Education for Future“: Welche Bildung brauchen wir für einen gesellschaftlichen Wandel und zur Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele?“ am 18.03.2021 von 18:30 – 20:00 Uhr hin. Für die Veranstaltung muss sich angemeldet werden. Der Anmeldelink wird in Kürze veröffentlicht.

Hannover, den 20.01.2021

Sitzungsleitung:



Prof. Dr. Sascha Schanze
Direktor der Leibniz School of Education
(gewählt)

Protokollführung:



Peggy Tomayer
(Leibniz School of Education)